



Neue Synagoge in Mainz

DEUTSCHLAND | STUDIEN- UND BEGEGNUNGSREISE

Jüdisches Leben an Rhein, Main und Neckar

Manchmal ist es wichtig, *Tacheles* zu reden. Oft sitzt man im *Schlamassel*, wenn Reden und Handeln *Stuss* oder *meschugge* waren und man nur mit harter *Maloche* da wieder rauskommt. Unsere Alltagssprache ist geprägt vom Jiddischen, von der jüdischen Sprache. Die Anfänge jüdischen Lebens reichen in Deutschland ins 4. Jh. zurück: Im Jahr 321 sprach der römische Kaiser Konstantin den Juden Stimme und Sitz in der Curia der Stadt Köln zu – der erste schriftliche Beleg für jüdisches Leben im deutschsprachigen Raum. Die Reise an Rhein, Main und Neckar will dazu beitragen, das Wissen über jüdische Kultur zu vertiefen, an die wechselvolle jüdische Vergangenheit Deutschlands zu erinnern und jüdisches Leben in der Gegenwart sichtbar zu machen.

AUF EINEN BLICK

- Jüdisches Leben in Deutschland in Vergangenheit und Gegenwart
- Einführung ins Judentum und ausgewählte Begegnungen
- Standortreise – kein Hotelwechsel

1 SPURENSUCHE IN MAGENZA (MAINZ)

Individuelle Eigenanreise nach Mainz: Hotelbezug für fünf Nächte. Auf dem Friedhof „Judensand“ aus

dem Jahr 1012 erinnern rund 1.500 Grabsteine an das jüdische Leben der Stadt. Die aufsehenerregende Architektur der **Neuen Synagoge** reflektiert die fünf Buchstaben des hebräischen „Keduscha“ (Heiligung).

2 WARMAISA (WORMS) UND KLOSTER LORSCH

In Worms Besuch auf dem jüd. Friedhof „**Heiliger Sand**“, der als ältester in Europa noch erhaltener gilt; **jüdisches Viertel** mit Synagoge und Mikwe. Im **Kaiserdom St. Peter** fand 1521 der Reichstag statt, auf welchem sich Luther vor Kaiser Karl V. verantworten musste. Das **Kloster Lorsch** war ein Zen-

trum europäischer Kultur im frühen Mittelalter, eines der wenigen Gebäude der Karolinger Zeit, das sein früheres Aussehen bewahrt hat. (ca. 150 km)

3 JÜDISCHE SPUREN IN DER MAINMETROPOLE

Das **Jüdische Museum** im historischen Wohnhaus von Baron Mayer Carl von Rothschild und das **Museum Judengasse** am Börneplatz präsentieren mit ihren Dauerausstellungen 800 Jahre jüdische Geschichte **Frankfurts**. Sie zeigen, wie Juden die wirtschaftliche, kulturelle und soziale Entwicklung der Stadt prägten und thematisieren zugleich die Erfahrung von Unterdrückung und Verfolgung. Freie Zeit. (ca. 90 km)

4 SCHPIRA (SPEYER) UND DIE HOCHSCHULE FÜR JÜDISCHE STUDIEN

Begegnung an der **Heidelerger Hochschule für Jüdische Studien**. In **Speyer** sehen wir die Überreste der historischen **Synagoge**, ältester jüdischer Kultbau in Mitteleuropa, sowie das jüd. **Ritualbad (Mikwe)**, das von herausragender kulturhistorischer Bedeutung ist. In der modernen **Synagoge** ist der jüd. Glaube im heutigen Speyer lebendig. Besuch im **Dom zu Speyer**, die größte romanische Kirche der Welt. (ca. 240 km)

5 JÜDISCHES LEBEN IM MITTELHEINTAL

In **Bingen**, wo bis zu ihrer Auslöschung durch die Nazis über acht Jahrhunderte hinweg eine bedeutende jüd. Gemeinde bestand, sehen wir die Synagoge in der Rochusstraße und den jüd. Friedhof in spektakulärer Lage oberhalb des Ortes (Fußweg ca. 20 Min.). In **Bacharach** steht die „**Werner-Legende**“, die den ungeklärten Tod eines christl. Jungen im 13. Jh. als jüd. Ritualmord tradierte und damit eine Gewaltwelle gegen die jüd. Bevölkerung im Umkreis auslöste, im Mittelpunkt. In der „**Werner-Kapelle**“ (Aufstieg über Stufenweg) wurde bis in die 1960er Jahre die Ritualmord-Legende wachgehalten. Heute ist sie Mahnmahl für einen geschwisterlichen Umgang der Religionen. Die blau leuchtenden Glasfenster von Marc Chagall in der **Kirche St. Stephan** in Mainz sind ein Zeichen der christl.-jüd. Verbundenheit. (ca. 90 km)

6 KAISERDOM UND HEIMREISE

In Mainz Besichtigung des 1000-jährigen Kaiserdoms, der neben romanischen auch gotische Bauelemente enthält. Anschließend individuelle Rückreise.

Ihr direkter Draht: 07 11/6 1925-38 • Ausführlicher Reiseverlauf unter www.biblische-reisen.de

REISEDATEN

14.05.2023 - 19.05.2023 (So-Fr) DE3K7601
Reiseleitung: Dipl.-Theol. Alfons Grobbel € 1.095,-

20.08.2023 - 25.08.2023 (So-Fr) DE3K7602
Reiseleitung: Reinhild Zenz € 1.095,-

Einzelzimmerzuschlag: € 200,-

ENTHALTENE LEISTUNGEN (AUSZUG)

- Vier Tagesausflüge im modernen Reisebus ab/bis Mainz
- Doppelzimmer im Erbacher Hof, Akademie und Tagungszentrum des Bistums Mainz
- Halbpension

- Fachlich qualifizierte BiR-Reiseleitung (bei allen Reisen enthaltene Grundleistungen s. S. 7)

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen (s. S. 80)

EINREISEBESTIMMUNGEN

Personalausweis oder Reisepass erforderlich!

AN- UND ABREISE

Gerne vermitteln wir die An- und Abreise z.B. mit der Bahn.

Weitere Informationen: S. 5, S. 79ff.

